

Im Ferienprogramm: "Hund als Freund und Partner."

Nahezu 40 Kinder lernten richtiges Verhalten über Hunde.

Zandt. In Kinderferienprogramm der Gemeinde Zandt stand am Samstag das Thema über Hunde und wie man mit ihnen richtig umgeht auf dem Programm. Der Schäferhundeverein Walderbach um 1.Vorsitzenden Wolfgang Stähr, sowie Daniela Greuther und weiteren Mitgliedern - unten ihnen befand auch mit Steffi Kärtner-Schall eine gebürtige Zandterin - stellten sich hierfür mit neun Hunden in verschiedenen Rassen zur Verfügung. Die Hunde zeigten alles, was sie können, unter anderem auch Fährten finden, Personen suchen und Schutzdienste übernehmen.

Zu Beginn erklärte Wolfgang Stähr den Kindern die 12 Regeln, wie man mit Hunden richtig umgeht und wie man sich ihnen gegenüber richtig verhält. Die Kinder erlebten dabei die Arbeit der Hundeführer und wie die Ausbildung der Schäferhunde und der Malinois abläuft. Organisiert und abgesprochen wurde diese Ferienfreizeit von Steffi Kärtner-Schall zusammen mit Maria Wenzl von der Tourist-Info Zandt, die auf dem Gelände des Waldsportplatzes des FC Zandt, sowie im angrenzenden Wald stattfand. Die Buben und Mädchen haben dabei vieles gelernt über Hunde in den verschiedenen Rassen und es wurde ihnen die Angst vor den Vierbeinern genommen. Es hat ihnen sichtlich Freude und Spass gemacht. Abschließend wurde ein Quiz durchgeführt und alle erhielten als Anerkennung für die Teilnahme Medaillen und eine Info-Broschüre über Hunde, sowie ein Eis spendiert.(kts)

Bild: Die Kinder mit Hundeführern und Mitgliedern des Schäferhundevereines Walderbach am Sportplatzgelände des FC Zandt.

Foto: kts



